

GEMEINDEBRIEF

Erlöser-Kirchengemeinde Hamburg-Lohbrügge
Lohbrügger Kirchstraße 9 21033 Hamburg

www.erloeserkirche-lohbruegge.de
info@erloeserkirche-lohbruegge.de

Kirchenbüro Tel. 738 67 55
Mo., Di., Fr. 10 - 12 Uhr, Do., 16 - 18 Uhr Fax 739 287 83

Pastor Thomas Reinsberg Tel. 738 82 84
Höperfeld 50 21033 HH

Pastorin Kirsten Schmidt-Soltau Tel. 66 90 32 73
E-Mail: b.soltau@arcor.de

Pastorin Angelika Schmidt Tel. 720 081 55
Mobil 0160 977 767 20
Projektpfarrstelle im Kirchspiel Bergedorf zur Förderung der
Ehrenamtlichenarbeit Johann-Adolf-Hasse-Platz 1 21029 HH
projekt-ehrenamt@st-michael-bergedorf.de

Kirchenmusik: Christopher Ledlein Tel. 721 31 48
(außer montags)

Jugendarbeit: Clemens Knüppel Tel. 735 90 448
(Mo., 10 - 13 Uhr)

Beratung für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen
Lohbrügger Kirchstraße 9 21033 Hamburg Tel. 724 76 03

HILFE FÜR SUCHTKRANKE

Selbsthilfegruppe I Mi., 20 - 22 Uhr
Reinhard Heitmann, nur vormittags Tel. 730 48 45

Selbsthilfegruppe II Mo., 19.30 - 21 Uhr
Angehörige sind herzlich eingeladen
Julius Riecken, Anmeldung ab 17.30 Uhr Tel. 730 32 23

Selbsthilfegruppe III Mo., 19.30 - 21 Uhr
Angehörige sind herzlich eingeladen
Ute Siemsen, Anmeldung ab 18 Uhr Tel. 738 64 03

Spenden erbitten wir auf unser Konto: **Erlöserkirche Lohbrügge**
Volksbank Bergedorf BIC GENODEF1HH4
IBAN DE17 2019 0109 0008 6003 40

Über Ihre Hilfe freuen wir uns sehr und danken herzlich!
Eine Zuwendungsbescheinigung wird ausgestellt.



**AUGUST-
SEPTEMBER
2014**

**SOMMER-
KIRCHE**

**ISRAEL-
SONNTAG**

**DEUTSCHER
ORGELTAG**



Ev.-Luth.
Erlöser-Kirchengemeinde
Hamburg - Lohbrügge

Monatsspruch für den August:

Singt dem Herrn, alle Länder der Erde!
Verkündet sein Heil von Tag zu Tag!

1. Chronik 16,23

Liebe Gemeinde

manchmal ist die Bibel wie ein Tatortkrimi. Sie steckt voller spannender Geschichten. Wenn Sie Lust haben, ermitteln Sie im untenstehenden Mordfall. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Forschen in der Bibel.



Der erste Mordfall

Schon nach vier Kapiteln gibt es in der Heiligen Schrift den ersten Toten. Wie hießen die Täter? Welche Berufe hatten sie? Und vor allem: In welcher Reihenfolge verlief der Tathergang, der in dieser Zeichnung etwas durcheinander geraten ist?

Ihre und Eure Pastorin Kirsten Schmidt-Soltau

IMPRESSUM: Ausgabe August-September 2014 Auflage: 2.500 Stück, Redaktion verantwortlich i.S.d.P.: Pastor Thomas Reinsberg, Hanna Kortbrae, Grafik: J. Bork
Download des Gemeindebriefes unter www.erloeserkirche-lohbruegge.de

SOMMERKIRCHE IN LOHBRÜGGE

Noch bis zum 17. August feiern die drei Lohbrügger Gemeinden den Gottesdienst gemeinsam jeden Sonntag um 10 Uhr in einer der drei Kirchen. Ein Taxi-Fahrdienst fährt jeweils um 9.40 Uhr von den beiden anderen Kirchen ab, in denen kein Gottesdienst stattfindet und bringt Sie auch nach dem Gottesdienst wieder dorthin zurück!



ISRAELSONNTAG 24. AUGUST, 10 UHR

Gottesdienst zum Israelsonntag
in der Kirche St. Petri und Pauli Bergedorf
Predigt: Prädikantin i.A. Dr. Nicole Knaack
Liturgie: Pastor Andreas Baldenius
Unter Mitwirkung der Arbeitsgruppe
Christlich-Jüdischer Dialog



GOTTESDIENSTE

SOMMERKIRCHE LOHBRÜGGE

- So., 3.8., 10 Uhr
Auferstehungskirche
Pastor Schröder
- So., 10.8., 10 Uhr
Erlöserkirche
Prädikant Straßburg
- So., 17.8., 10 Uhr
Gnadenkirche
Pastorin Drephal-Kelm

- So., 24.8., 10 Uhr
Pastor Reinsberg
- So., 31.8., 10 Uhr
Pastor Reinsberg
- So., 7.9., 10 Uhr
mit Abendmahl
Pastorin Schmidt
- So., 14.9., 10 Uhr
Pastorin Schmidt-Soltau
- So., 21.9., 10 Uhr
mit Abendmahl
Pastor Reinsberg
- So., 28.9., 10 Uhr
Pastor Reinsberg
anschl. Gemeinde-
versammlung!

GRUPPEN & KREISE

**Frauenkreis
im Clubraum**
August: Sommerpause!
Mi., 3. September
15 Uhr

**Missionshandarbeits-
kreis im Clubraum**
dienstags 15 - 17 Uhr
mit Frau Busse
Tel. 739 86 64

Basargruppe
donnerstags
ab 19.30 Uhr
mit Frau Reinsberg
Tel. 738 83 02

Kindergottesdienst
August: Sommerpause!
Sa., 6. September
10 - 12 Uhr
im Gemeindehaus

Jugendgruppe
freitags 18 - 20 Uhr
in den Jugendräumen

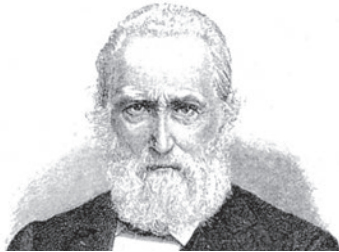
**Kirchengemeinde-
ratssitzungen**
August: Sommerpause!
Mi., 3. September
19.30 Uhr
im Clubraum

Lebendige Gemeinde

Termine & Veranstaltungen

Abendkreis für Frauen im Clubraum

- **Do. 21. August 10 Uhr**
Wir treffen uns zum Frühstück und Klönen
Kostenbeitrag ca. 2 €
- **Do. 18. September 16 Uhr**
Theodor Storm – Dichter des Nordens aus Husum,
der "Grauen Stadt am Meer", bekannt durch seine
Gedichte und Erzählungen wie „Der Schimmelreiter“,
„Immensee“ oder „Pole Poppenspüler“.



Wir testen in einem kleinen Quiz unser Wissen über
den Dichter, betrachten Stationen seines Lebens und
hören einige seiner schönsten Gedichte.

Mit Anke Ehlers,
Bugenhagengemeinde Nettelnburg

Seniorenachmittag im Gemeindesaal

- **Im August ist Sommerpause!**
- **Mi., 24. September 15 Uhr**
„Die Jesuiten“ - Frau Feltowicz berichtet über den
katholischen „Orden der Gesellschaft Jesu“.

Kirchenmusik



Erlöserkirche und Gnadenkirche

Gute elf Jahre ist es jetzt her, dass wir in der Gnaden-
kirche die Einweihung unserer Orgel feiern konnten.
Erinnern Sie sich noch? Unser Orgelbauer Michael
Becker legte Nachtschichten ein, damit die Orgel
tatsächlich wie geplant am Ostersonntag das erste
Mal erklingen konnte! Sicher fallen Ihnen auch noch
andere Begebenheiten aus dieser spannenden Zeit
ein, unsere Orgelexkursionen zum Beispiel oder der
Besuch in der Orgelbauwerkstatt? Rund um den 10.
Jahrestag unserer Orgeleinweihung, (der, wie Sie na-
türlich richtig bemerken, eigentlich in das vergangene
Jahr fiel, aber da sind wir nicht kleinlich!) feiern wir in
diesem Jahr unser Gemeindefest in der Gnadenkirche.
Wir beginnen diesen Tag mit einem festlichen Gottes-
dienst um 10 Uhr, anschließend sind Sie herzlich ein-
geladen zu einer Orgelmatinée und vielem anderen
mehr. Natürlich wird es an gutem Essen und Trinken
nicht fehlen! Wann? **Sonntag, 31. August ab 10 Uhr
in der Gnadenkirche!**

Schon eine Woche später, am **Sonntag, dem 7.
September** haben wir in der Gnadenkirche zwei
Musikerinnen, Ulrike Klammer, Querflöte und Tina
Schneeweiß, Orgel zu Gast. Zum 200. Geburtstag
vom „Hamburger“ Bach Carl Philipp Emanuel stehen
Flötensonaten der Söhne Johann Sebastian Bachs auf
dem Programm. Das Konzert beginnt um **20 Uhr**, der
Eintritt ist frei. Am Ausgang bitten wir um eine Kollekte
zugunsten der Kirchenmusik.

Fortsetzung auf der nächsten Seite...

KIRCHENMUSIK

**Kirchenchor
und Kantorei**
dienstags
20-22 Uhr

Kinderchor
dienstags
16.30-17.15 Uhr

Flöten
donnerstags
ab 14.30 Uhr

**kammerchor
lohbrügge**
in Zusammenarbeit
mit der Gnadenkirche
mittwochs 14-tägig
20 - 22 Uhr

Posaunenchor
in Wentorf
(Tel. 720 24 25)

Fortsetzung...

Am darauffolgenden **Sonntag, dem 14. September** ist der Tag des offenen Denkmals, das wissen Sie bestimmt. Wußten Sie aber auch, dass dort auch der bundesweite „**Deutsche Orgeltag**“ ist? (www.orgeltag.de) Diesen Orgeltag wollen wir zum Anlass nehmen, Sie alle zu einem Orgelkonzert auf der größten und schönsten Orgel der Region Bergedorf/Lohbrügge, nämlich unserer Erlöserkirchenorgel einzuladen. Christopher Ledlein spielt Werke von J. S. Bach, G. Merkel und anderen. Beginn ist um **18 Uhr**. Der Eintritt ist frei, am Ausgang erbitten wir eine Spende für das Trompetenregister.

Aber das war noch gar nicht alles: auch der **Freundeskreis Kirchenmusik e.V.** feiert sein **10-jähriges Bestehen!** Nach dem Orgelkonzert laden wir Sie deswegen sehr herzlich zu einem Empfang ein, um mit uns dieses Jubiläum festlich zu begehen!

BITTE SCHON MAL VORMERKEN

Anfang Oktober, am **Sonnabend, dem 4.10. um 18 Uhr** wird der renommierte Frauenchor „**Mechoria**“ aus Erfurt unter der Leitung von Andreas Korn in der Erlöserkirche zu Gast sein (www.mechoria.de). Nähere Informationen finden Sie auch im nächsten Gemeindebrief und auf unserer website: www.kirchenmusik-lohbruegge.de

Möchte Sie uns unterstützen?

Freundeskreis der Kirchenmusik Hamburg-Lohbrügge e.V.

Evangelische Darlehns-genossenschaft eG

IBAN: DE28 2106 0237 0000 5860 80

BIC: GENODEFIEDG

Kontonummer: 58 60 80 BLZ: 210 602 37

FREUNDKREIS DER KIRCHENMUSIK
HAMBURG-LOHBRÜGGE E.V.



FUNDRAISING FÜR DAS NEUE TROMPETENREGISTER IN DER ERLÖSERKIRCHE



Kennen Sie eigentlich unseren tollen Film?

Unter:

<http://youtu.be/BfYhOtvvtDE> können Sie ihn sich im Internet ansehen oder sprechen Sie uns an, wir haben ihn auch auf DVD!

Wir danken ganz herzlich der Firma news art media support für die Unterstützung unseres Orgelprojektes durch kostenfreies Produzieren dieses Filmes!

VERGISS-MEIN-NICHT GOTTESDIENST AM 28. SEPTEMBER IN DER GNADENKIRCHE LOHBRÜGGE

Mit dem Thema:

„Besondere Momente“ lädt Pastorin Angelika Schmidt zusammen mit Diakonin Antje Stoffregen von der Arbeitsstelle LEBEN IM ALTER des Kirchenkreises Hamburg-Ost zu einem biographisch orientierten Gottesdienst um 10 Uhr in die Gnadenkirche, Schulenburgring 164



ein, für Menschen mit und ohne Demenz.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird eine Ausstellung zum Thema Altersbilder eröffnet mit Fotos von dem Fotografen Michael Hagedorn in Kooperation mit der Projektstelle Leben mit Demenz Hamburg.

WER ERZÄHLT AUS SEINEM LEBEN?

Für das Biographieprojekt mit dem Schwerpunkt:

„Was ist für mich Heimat“ sucht Projektpastorin Angelika Schmidt bis Ende September noch Menschen, die bereit sind, dazu etwas aus ihrem Leben zu erzählen. Ehrenamtliche aus dem Projektteam stehen bereit, wenn die Erzähler ihre Geschichte nicht selbst aufschreiben möchten für das Buch, das aus den verschiedenen Heimatgeschichten entstehen soll. Wer Interesse hat, seine Geschichte für das Projekt zu erzählen, melde sich bitte bei Angelika Schmidt, Tel 72008155 oder mail: Angelika.Schmidt@kirchspiel-bergedorf.de

GESETZLICHE BETREUUNG

Bei dieser „Betreuung“ handelt es sich um die gesetzliche Vertretung von Menschen, die aufgrund von Krankheit oder Behinderung ihre Angelegenheiten vorübergehend beziehungsweise dauerhaft nicht selbst regeln können. Eingerichtet werden Betreuungen durch das zuständige Amtsgericht. Seit 1999 bin ich als Berufsbetreuer tätig. Der größte Teil der gesetzlichen Betreuungen wird von Angehörigen oder Freunden übernommen. Wenn dafür niemand gefunden werden kann, trete ich, meine Kollegen oder Betreuungsvereine in Aktion. Meistens in sehr schwierigen Lebenssituationen der betroffenen Personen - oft mit den spannendsten Lebensgeschichten. In Gesprächen mit den Klienten entwickelt sich oft eine persönliche Beziehung.

Meine Arbeit beschränkt sich auf die Erledigung von Papierkram und die Organisation von Hilfen. Nicht zuständig bin ich für Einkäufe, Pflege oder tägliche Begleitung.

Clemens Knüppel



Herrn A. betreut Clemens Knüppel schon seit 15 Jahren. Er ist schwerstbehindert durch eine MS-Erkrankung.

Arbeitsgruppe Christlich-Jüdischer Dialog

Vortrag „Das Projekt Joseph-Carlebach-Schule“

am Mittwoch, 17. September um 19.30 Uhr

im Petri-Saal des Gemeindehauses, Bergedorfer Schloßstr. 5

Referent: Gerd Gerhard, Schulleiter der Joseph-Carlebach-Schule Hamburg

„Bildung – Brücke zur Toleranz. Das Jüdische Bildungshaus in Hamburg“. Diesen Untertitel hat der Referent seinen Ausführungen gegeben. Die Joseph-Carlebach-Schulen im Hamburger Grindel stehen auf historischen Schultern und sind höchst effizient und zeitgemäß. Die einzige jüdische Stadtteilschule Deutschlands als Bildungshaus mit einem Angebot von der Krippe bis zum Abitur unter einem Dach arbeitet seit 2007 erfolgreich im Gebäude der ehemaligen Talmud-Tora-Schule. Sie ist benannt nach dem früheren Hamburger Oberrabbiner Joseph Carlebach, der 1942 von den Nazis ermordet wurde. Die Schule mit obligattem Hebräischunterricht steht Kindern aller Konfessionen offen.

Nach einem kurzen Einführungsreferat von Herrn Gerhard, dem Leiter des jüdischen Bildungshauses, wollen wir in die Diskussion eintreten und erörtern, was ein jüdisches Bildungshaus für Hamburg bedeuten kann.

Der Eintritt ist frei. Um eine Kollekte wird herzlich gebeten.



Aus den Kirchenbüchern

IN EIGENER SACHE

Im Gemeindebrief werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht.

Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchengemeinderat ihren Widerspruch schriftlich mitteilen.

Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss am **26.8.2014** vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.



GETAUFT WURDEN

Mateo Liam Kairis

Liam Behn

Lian Alexander Seibel

Nathalie Deede

GETRAUT WURDEN

Maria und Andrej Zillich

Iliana und Alexander Koch

Christina und Sergej Luft

Helena und Niklas Buxmann

Oxana und Waldemar Eitel

BESTATTET WURDEN

Helga Germer,

geb. Anker 73

Christine Puttfarken,

geb. Schmidt 89

Klaus Grabowski 91

Gudrun Meschkat 98